

Leipziger Volkszeitung vom 13.11.2008

Neubau Kindertagesstätte Eulenberg Markkleeberg

Bau unter Zeitdruck

Grundstein für Kita in Markkleeberg gelegt

Markkleeberg. „Wer sagt, diese Welt ist nicht mehr zu retten, hat vergessen, dass Kinder Hoffnung bedeuten.“ Der Markkleeberger Oberbürgermeister Bernd Klose zitierte gestern bei der Grundsteinlegung für die Kita auf dem Eulenberg den französischen Autor Honoré de Balzac. Denn in Markkleeberg gibt es Hoffnung, aber auch viel Arbeit. Allein im vergangenen Jahr wurden 231 Kinder geboren. „2006 waren es noch 167. So schnell kann wirklich keiner bauen“, sagte Klose. Er begründete so den hohen Bedarf an Betreuungsplätzen, der am Abend auch auf der Tagesordnung der Ratssitzung stand.

Das 1,2 Millionen-Euro-Projekt an der Freiburger Allee soll daher nicht der letzte Kita-Neubau bleiben. „Bis 2011 werden weitere Neu- und Anbauten folgen“, versicherte der Rathauschef. Dafür seien allerdings Fördermittel notwendig. Für die im Bau befindliche Kita flossen dieses Jahr bereits 230 000 Euro von Bund und Freistaat Sachsen. „Ohne die

Unterstützung könnten wir nicht so schnell vorankommen“, betonte Klose.

Während die Medienschließung abgeschlossen ist, wird mit Hochdruck an den Fundamenten gearbeitet. „Weihnachten steht der Rohbau“, versprach Bauleiter Martin Labetzsch. Die kalten Monate sollen dann für den Innenausbau genutzt werden. Die Fertigstellung der Kita ist für Juni/Juli geplant – vorausgesetzt der Winter spielt den Bauleuten keinen Streich.

Christina Henneke, Geschäftsführerin des Caritasverbandes Leipzig, bedankte sich bei den anwesenden Stadträten für die Trägerschaft. „Wir möchten mit allen Partnern vor Ort zusammenarbeiten, damit die Kinder ihre Zeit in dieser Kita als glückliche und nützliche in Erinnerung behalten“, sagte Henneke.

Pater Klaus Gräfe sprach nach den symbolischen Hammerschlägen den Segen für alle am Bau Beteiligten und für all jene, die die Kita zu einem Lernort gestalten möchten. *Ulrike Witt*



Symbolischer Akt: Bauleiter Martin Labetzsch, Oberbürgermeister Bernd Klose und Polier Jens Perner (von links) legen den Grundstein für die Eulenberg-Kita. Foto: André Kempner